

	<p>Objekt: Kupferstich Brücke mit dem Kreuzherrn Kloster</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Kunst und Graphik</p> <p>Inventarnummer: 1981-433,j</p>
--	--

Beschreibung

Zwei nachträglich kolorierte Kupferstiche, die hinter Glas in einem mehrfach profilierten, schwarzen Holzrahmen gerahmt sind. Beide zeigen die Ansicht derselben Brücke mit dahinterliegender Bebauung aus zwei verschiedenen Perspektiven. Unter den Bildern steht links: "Gustav ad. nat. del.". Rechts ist der Stecher mit: "J. Berka se." angegeben. Das Blatt ist untern mit: "Die Brücke mit dem Kreuzherrn Kloster gegen Morgen". Das untere trägt den Titel: "Ansicht der Brücke mit dem Kreuzherrn Kloster gegen Mittag".

Die Ansichten gehören zu elf Blättern mit Prager Motiven aus dem Nachlass von August Freiherr von Ledebur-Wicheln (1772-1846). Er begründete eine böhmische Linie der Ledeburs im tschechischen Ohnic (deutsch: Wohontsch), wo er sich ein Jagdschloss im Empirestil bauen ließ. Die Ledeburs waren ein westfälisches Adelsgeschlecht.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, Holz, Papier / Kupferstich
Maße: H 21,5 cm; B 25,5 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1810
	wer	Johann Berka (1758-1815)
	wo	Prag
Gedruckt	wann	1820-1830
	wer	
	wo	Prag

Schlagworte

- Kupferstich
- Stadtansicht
- Vedute
- Wandbilddruck